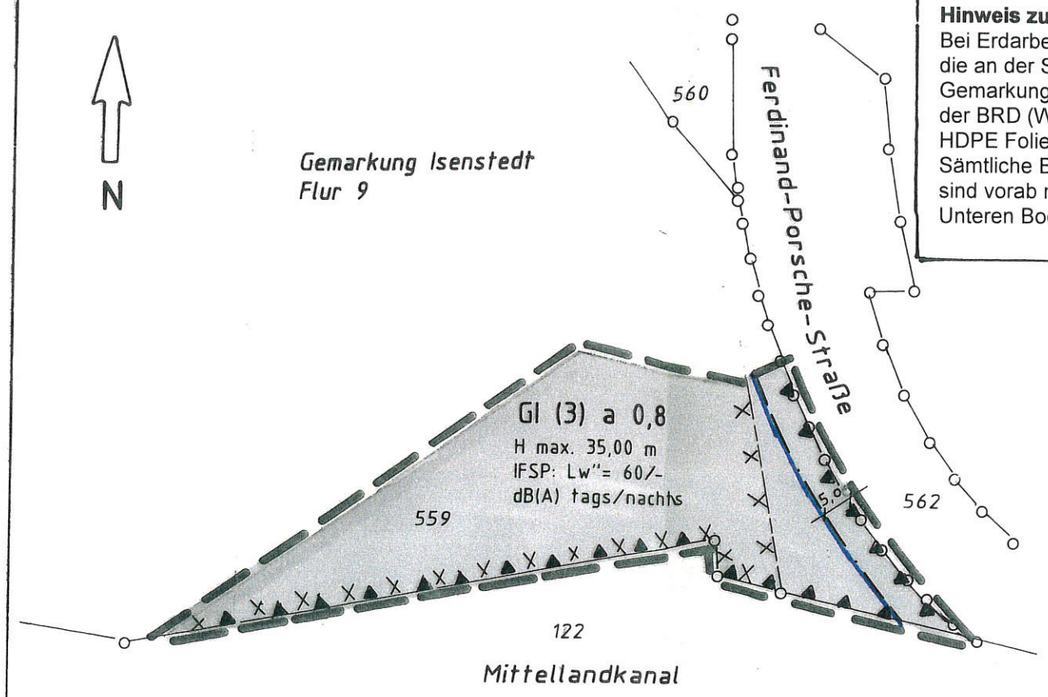
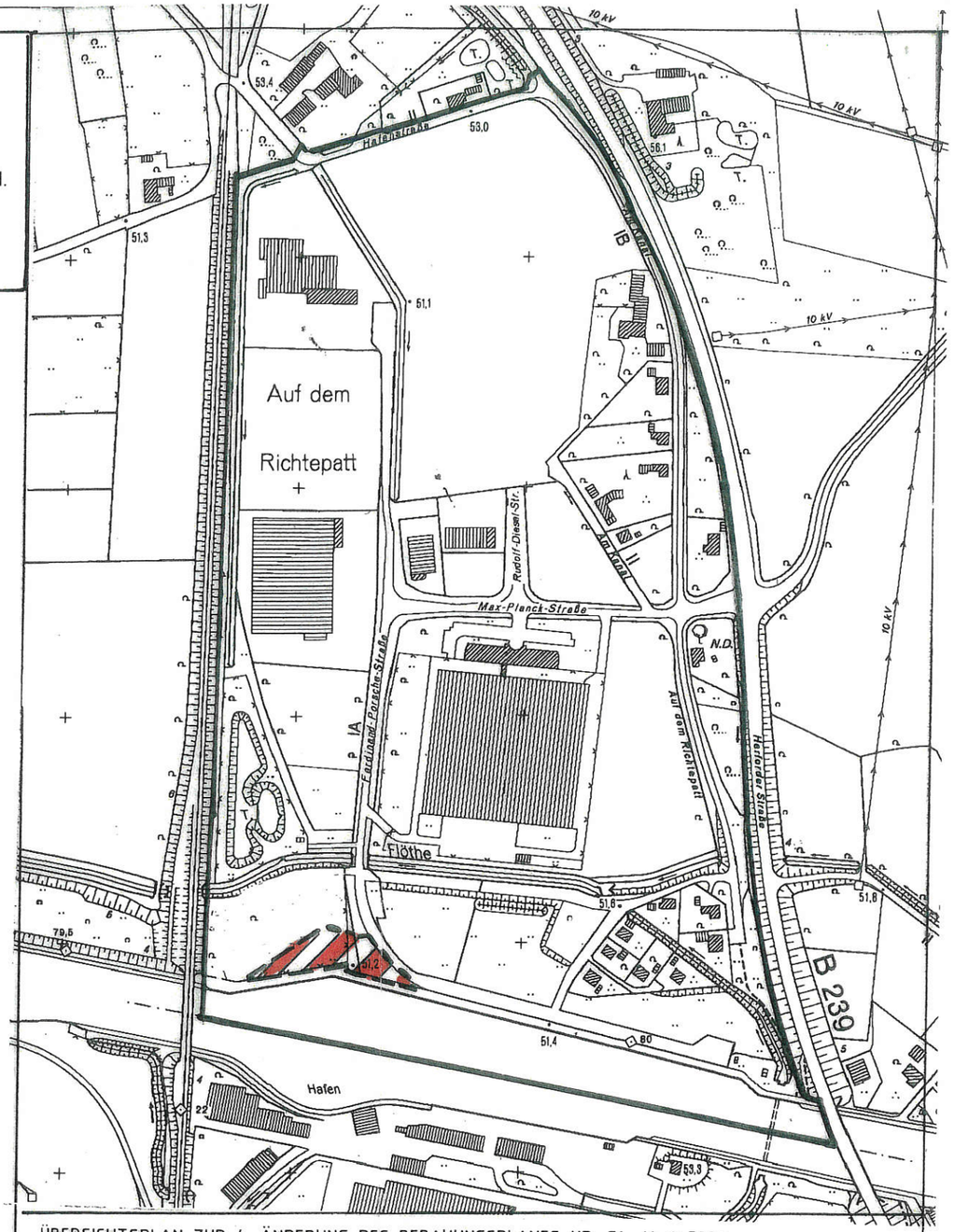


Hinweis zu Altlasten:
Bei Erdarbeiten ist darauf zu achten, dass die an der Südgrenze des Flurstückes 559, Gemarkung Isenstedt, Flur 9 zum Gelände der BRD (WSA, Mittellandkanal) eingebaute HDPE Folie gesichert und nicht beschädigt wird. Sämtliche Baumaßnahmen in diesem Bereich sind vorab mit der Stadt Espelkamp und der Unteren Bodenschutzbehörde abzustimmen.

ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

GI (3)	INDUSTRIEGEBIET
0,8	GRUNDFLÄCHENZAHL
a	ABWEICHENDE BAUWEISE
H max. 35,00m	MAXIMALE HÖHE DER BAULICHEN ANLAGEN
	BAUGRENZE
	UMGRENZUNG DER FLÄCHEN FÜR NUTZUNGSBESCHRÄNKUNGEN ODER FÜR VORKEHRUNGEN ZUM SCHUTZ GEGEN SCHÄDLICHE UMWELTEINWIRKUNGEN IM SINNE DES BUNDES- IMMISSIONS-SCHUTZGESETZES
IFSP: Lw"= 60/- dB(A) tags/nachts	MAXIMAL ZULÄSSIGER IMMISSIONSWIRKSAMER FLÄCHENBEZOGENER SCHALLLEISTUNGSPEGEL
	UMGRENZUNG DER FLÄCHEN, DEREN BÖDEN ERHEBLICH MIT UMWELTGEFÄHRDENDEN STOFFEN BELASTET SIND. ALTSTANDORT 3617/0047-SG-EHEM. TANKLAGER ISENSTEDT
	GRENZE DES ÄNDERUNGSBEREICHES DER 4. ÄNDERUNG



ÜBERSICHTSPLAN ZUR 4. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. G1 M. 1:5000

GRENZE DES RECHTSVERBINDLICHEN BEBAUUNGSPLANES

RÄUMLICHER BEREICH DER 4. ÄNDERUNG

DER AUSSCHUSS FÜR STADTENTWICKLUNG HAT AM *1.04.2009* DIE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. G1 BESCHLOSSEN.

ESPELKAMP, DEN *2.04.2009*

BÜRGERMEISTER

DER ENTWURF DIESES ÄNDERUNGSPLANES HAT MIT DER BEGRÜNDUNG GEMÄß § 3 ABS. 2 BauGB IN DER ZEIT VOM *15.02.2010* BIS *15.03.2010* ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

ESPELKAMP, DEN *16.03.2010*

(BROCKHAGEN)
STADTOBERBAURAT

DER RAT HAT DEN ÄNDERUNGSPLAN GEMÄß § 10 ABS. 1 BauGB AM *30.06.2010* ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

ESPELKAMP, DEN *1.07.2010*

BÜRGERMEISTER

DIESER ÄNDERUNGSPLAN IST GEMÄß § 10 ABS. 3 BauGB AM *8.12.2010* ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN. DER ÄNDERUNGSPLAN WIRD MIT DER BEGRÜNDUNG AB *8.12.2010* ZU JEDERMANNS EINSICHT BEI DER STADTVERWALTUNG ESPELKAMP BEREITGEHALTEN.

ESPELKAMP, DEN *9.12.2010*

(BROCKHAGEN)
STADTOBERBAURAT

STADT ESPELKAMP

4. ÄNDERUNG BEBAUUNGSPLAN NR. G1 INDUSTRIEGEBIET AM MITTELLANDKANAL

M. 1:1000

10.02.2009 Jü.